## Bebauungsplan

Nr. III/1/01.14 1A

2.Änderung

"Obernstraße, Neustädter Straße, Waldhof"

**Mitte** 

Satzung

Begründung

1. Ausfestigung

## Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. III/1/01.14.1A

Der Rat hat in seiner Sitzung am 27.05.93 für den gesamten Bereich der Bielefelder Altstadt eine Erhaltungssatzung beschlossen. Die Satzung wird erlassen zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt (§ 172 (1) Satz 1 Nr. 1 BauGB). Im Geltungsbereich dieser Satzung bedürfen der Abbruch, die Änderung oder Nutzungsänderung sowie die Errichtung baulicher Anlagen einer besonderen Genehmigung.

In dem sich seit dem 14.03.1983 in Kraft befindlichen Bebauungsplan Nr. III/1/01.14.1A, in der Fassung der 1. Änderung vom 08.02.1993, sind Festsetzungen zur Erhaltung baulicher Anlagen gemäß § 39 h BBauG getroffen. Die entsprechenden Flächen sind gleichzeitig als Denkmalschutzbereiche gemäß DSchG festgesetzt worden.

Um unter dem Gesichtspunkt der Erhaltung baulicher Anlagen für den Altstadtbereich eine einheitliche Grundlage für die Genehmigung von Vorhaben zu schaffen, sollen die entsprechenden Festsetzungen des Bebauungsplanes aufgehoben und durch die Regelungen der beabsichtigten Erhaltungssatzung ersetzt werden.

Da die Festsetzungen der Denkmalbereiche teilweise nicht den Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes entsprechen (Ausweisung einzelner Grundstücke als Denkmalbereiche) bzw. durch zwischenzeitlich erfolgte Unterschutzstellungen von Baudenkmälern überholt sind, sollen diese ebenfalls aufgehoben werden. Es ist beabsichtigt, den gesamten Bereich der Bielefelder Altstadt im Hinblick auf Denkmalbereiche zu untersuchen und diese ggf. im Rahmen einer selbständigen Satzung unter Schutz zu stellen.

Im einzelnen sind folgende Planänderungen erforderlich:

Im Nutzungsplan und im Gestaltungsplan ist in der Zeichenerklärung der Punkt "Planverwirklichungsgebote" zu streichen.

Im Nutzungsplan und im Gestaltungsplan sind die entsprechenden zeichnerischen Festsetzungen zu streichen.

In den textlichen Festsetzungen ist der Punkt "I. 4.8 Planverwirklichungsgebote" zu streichen.

2. Anderung Nv. III M/01.14.1A Diese(r) Bebauungsplan/Bebauungspla Dieser Plan hat einschließlich des Textes und der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB als Entwurf in der Zeit vom änderung ist gemäß §§ 2 (1), 3 (2) §§ 2 (1) + (4), 3 (2) BauGB am offentvom Rat der Stadt als lich ausgelegen. Entwurf beschlossen worden Die Offenlegung wurde am Bielefeld. ortsüblich bekanntgemacht. Bielefeld, Oberbürgermeister Ratsmitglied Stadt Bielefeld Der Oberstagtdirektor Planungsant i. A. Schriftführer Dieser Plan mit dem Änderungsplan hat Die in diesem Plan eingetragenen einschließlich des Textes und der Be-Änderungen des Bebauungsplanes sind gründung gemäß § 3 (2) + (3) BauGB als Entwurf in der Zeit vom gemäß § 2 (1) und § 3 (2) + (3) BauGB vom Rat der Stadt als Entwurf bebis erneut schlossen worden. öffentlich ausgelegen. Bielefeld, Die erneute Offenlegung wurde am ortsüblich bekanntgemacht. Bielefeld, Ratsmitglied Oberbürgermeister Stadt Bielefeld Der Oberstadtdirektor Planungsant i. A. Schriftführer Diese Planänderung wurde gem. § 11 Baugesetzbuch am 10.11.1993 ange-Die in diesem Plan eingetragenen zeigt. Siehe Verfügung des Regierungspräsidenten vom 6.1.1994 Az.: 35.21.11-1/B.159 Änderungen hat der Rat der Stadt am 2 3. 9. 93 beschlossen. Dieser Plan - mit dem Ergänzungsplan/ Offenlegungsplan - ist gemäß § 10/ §§ 10, 13 BauGB und § 4 (1) der Ge-meindeordnung NW vom Rat der Stadt am 2 3. 9, 93 als Satzung beschlossen Detmold, Der Regierungspräsident worden. ullun Bielefeld, Z6.10/1993 Oberbürgermeister atsmitglied Schriftführer